

DIE JUNGEN REPORTER

ÜBRIGENS



Jacqueline Deckers ist ein absoluter Tierfan.

Fast jede Familie hat heute ein Haustier. Sie teilen sich mit uns unser Leben - und so manches Abenteuer. Mit ihrem Blick faszinieren sie immer wieder Jung und Alt. So oft schallt es aus so mancher Zoohandlung: „Mama, Mama das Kaninchen muss ich einfach haben!“ Oder gibt es vielleicht doch ein Hund oder den niedlichen Hamster? So süß wie die Tiere auch aussehen, sie verlangen viel Zeit und Pflege. Da kommt immer wieder vor, dass man die lieben „Wohnungen“ der Tiere ausmisten muss, eindeutig die nervigste Sache an den „lebenden Plüschtieren“. Trotz allem entschädigen sie einem mit ihrem gutmütigen Wesen. Dann macht das Gassi gehen oder das nächste Ausmisten doch gleich viel mehr Spaß, oder? Also, ich gehe jetzt mal raus zu meinen Tieren.

MACH MIT

Die Jungen Reporter suchen ständig Verstärkung! Dir gefällt unsere Jugendseite? Dann schau einfach in der Redaktion vorbei oder melde Dich unter ☎ 02761/89528 oder k. woerdhoff@westfalenpost.de.

Sanftmütige irische Riesen

Auch in Deutschland gewinnen die „Irish Wolfhound“ zunehmend an Beliebtheit

Von Sabrina Schulze

WIEDENEST/WIEHL.

Der Irish Wolfhound, auf Deutsch der Irische Wolfshund, ist einer der größten Hunde der Welt. Viele Personen nehmen dies zum Anlass sich vor diesem lieben, umgänglichen und familienfreundlichen Hund zu erschrecken. Dafür gibt es aber keinen Grund, wissen auch die Mitglieder des neu gegründeten „Irish Wolfhound Clubs“ in Wiehl.

Zugegeben, wenn ein Rüde mit einer Schulterhöhe von bis zu 100 cm vor jemandem steht, kann einem schon „Angst und Bange“ werden. Lernt man die Rasse, die zu den Windhunden zählt, näher kennen, werden alle grausamen Vorurteile gegenüber des „Riesen“ vergessen. Die manchmal weiß oder auch schwarzen, aber meistens grauen Hunde stammen ursprünglich aus Irland. Die außergewöhnlichen Hunde sind



Auch im Spiel macht der Vierbeiner eine gute Figur. Fotos: Schulze



Mit einer Schulterhöhe bis zu 100 cm bietet der „Irish Wolfhound“ ein beeindruckendes Bild.

nicht alltäglich und daher auch nicht überall bekannt.

In Wiehl - ganz in unserer Nähe - ist eine Züchterfamilie ansässig. Die Familie Kuhless züchtet schon seit mehr als dreißig Jahren diese Rasse. In letzter Zeit konnten sie viele Erfolge feiern. Sie gründeten einen Club namens IWC - Irish Wolfhound Club - und hatten schon einen Fernseh-

auftritt im April diesen Jahres beim WDR Köln. Mehrere Mitglieder des Clubs waren mit ihren Hunden auf dem Drehgelände des Fernsehens.

In der Live-Sendung wurden die Hunde vorgestellt. Sie durften sogar einmal quer über das Gelände laufen, um zu demonstrieren, was für eine Geschwindigkeit sie aufnehmen können.

Das Clubleben besteht hauptsächlich aus regelmäßigen Treffen an den Wochenenden. Dabei steht neben der Geselligkeit der Austausch über lustige oder traurige Erlebnisse mit den Vierbeinern im Vordergrund. Zuerst wird ein Spaziergang gemacht, wobei die Kinder natürlich immer viel Spaß haben, die Hunde, die teilweise größer sind, als sie selbst, an der Leine zu halten.

Am 24. Mai findet die erste Clubshow in der Nähe vom Westerwald statt. Alle Clubmitglieder fieberten dieser Show entgegen, bei der die Hunde in verschiedenen Klas-

sen ausgestellt und von einem neutralen Richter bewertet werden.

Bei all diesen Unternehmungen - Hundetreffen, Fernsehauftritt - fällt immer wieder auf, dass diese Hunderasse besonders lieb zu Kindern ist. Es ist also ein richtiger Familienhund, der sich auch alleine nicht wohl fühlt. Am liebsten ist er immer mittendrin und mag es, wenn er an allem Teil haben darf.

Um selbst solche lieben Vierbeiner zu halten, braucht man sehr viel Platz. Bei uns zu Hause haben die Hunde, namens Krümel und Schnuppe eine eigene Couch, da sie sonst immer auf der Wohnzimmercouch liegen wollten. Ein großes Grundstück ist hier von Vorteil.

Wenn Ihr Euch für diese ganz besondere Hunderasse interessiert, könnt ihr Euch auch noch weitere Bilder im Internet auf der Internetseite der Züchterfamilie Kuhless unter www.kuhless.de ansehen.

„Mögt Ihr Haustiere?“

Junge Reporterin hat einmal nachgefragt

Es regnet im Sauerland. Aber Tierbesitzer müssen sich trotzdem um ihre „Lieben“ kümmern. Also raus mit dem Hund, schnell eine Runde gedreht. Hat man ein Tier, was nur im Haus lebt, gibt es das Problem nicht. Doch die Tier-toilette muss gesäubert wer-

den. Die Unannehmlichkeiten stören Tierfreunde aber nicht, viele Kinder und Jugendliche haben Haustiere. Wir haben nachgefragt, wie Jugendliche Haustiere finden und ob das Reinigen der Käfige oder Gassigehen lästig ist?

Sabrina Schulze

Philip Hedermann, 11, Rothe-mühle:

Ich habe ein Meerschweinchen, einen Hund und hatte einmal einen Hasen. Der ist aber leider weggelaufen.

Marco Bröcher, 12, Ottfingen: Ich habe zum Geburtstag einen Hasen bekommen, weil ich immer einen haben wollte.



Andreas Harzheim, 17, Neuenkleusheim:

Mein Vater ist gegen alles Mögliche allergisch. Aber ich hätte gerne einen Hund. Früher hatten wir auch sogar schon einmal einen Hund und es war mir nicht lästig.

Vanessa Neu, 17, Olpe und Laura Hammer, 17, Olpe:

Wir hatten schon einmal Haustiere. Mäuse und einen Hasen - und fanden es ganz toll. Jetzt haben wir keine Haustiere mehr und wollen auch keine mehr. Die Tiere brauchen viel Zuwendung, dafür hätten wir keine Zeit.



Pia Brüggemann, 14, Drolshagen:

Meine Schwester hat Mäuse und das finde ich ganz gut. Manchmal spielen wir auch mit ihnen und nehmen sie aus dem Käfig. Das Saubermachen des Käfigs ist kein Problem, es gehört schließlich dazu.

Verlagssonderrveröffentlichung

Planen, Bauen, Wohnen

Haus und Wohnung



TREPPEN? www.forbis.de

Ausstellung Mo.-Fr. 14.30-18 h oder nach Vereinbarung! Friedrichstr. 9, Olpe - 02761/945360

Nutzen Sie die Sonnenheizung!
- Alles aus einer Hand -
Der Wärmepumpenspezialist
TPQ Quast GmbH
☎ 0 27 62/72 08 - Fax 0 27 62/73 68
Internet: www.tpq.de - e-mail: info@tpq.de

Hoffmann, Fenster- und Rolllädenwerk ☎ 02761/97420

Abbrucharbeiten, Bauschuttannahme, Baustoffhandel und Containerdienst 02762/7573

Friedhelm Janke SYSTEMBAU

- Holz-, Kunststoff-, Alu-Fenster
- Haus- und Innentüren
- Holz-Innenausbau
- Wintergärten
- Markisen
- Haustür-Vordächer

seit 1996

Barbaraweg 6
57462 Olpe
Tel. 02761 / 82 66 20
Mobil: 01 71 / 6254233
Fax: 02761 / 83 81 87

GARAGENTORE

Fa. Volker Lobbe, Drolshagen
Info-Tel.: 0 27 61/ 97 91 46

Feuchte Wände? Nasse Keller?

• Beseitigt dauerhaft mit Garantie
Hagedorn Bautenschutz
Fachbetrieb für Mauerwerksabdichtungen
Fax 02 71/35 69 25
Siegen • Tel. 02 71/35 40 29

TREPPEN
DS DIX Scholten Treppen GmbH
57565 Muderbach - Fon 0 2745/92 00-0
www.ds-treppen.de

Keller Sockel Wände
• Undicht? •
Schimmel, Pilz, Schimmelfall?
TÜV-RhI. Zertifizierter Fachbetrieb
Garantiert Abhilfe!
Balkon-, Terrassenabdichtung
Dachgeschoss-Isolierung, -Ausbau
Seit über 30 Jahren - Fa. S. Specht
Tel. (02 71) 31 03 64 • Fax 3 17 40 29

ÖLTANK. SICHER!

Regelmäßige Wartung schont die Umwelt, erhält Werte und spart Kosten.

Neue gesetzliche Sicherheitsbestimmungen für Tankanlagen - ist Ihr Tank schon fit für die Prüfung gemäß § 12VAws?

Wir beraten Sie gerne! Kostenlos und unverbindlich, auch vor Ort. Fragen Sie uns!

SICHERUNGSGERÄTEBAU GmbH TANKTECHNIK
Hofstraße 10 Tel.: 0271 / 4 89 64-0 <http://www.SGB.de>
57076 Siegen Fax: 0271 / 4 89 64-74 Tanktechnik@SGB.de



Haustüren zum Anfassen!
Eigene Fertigung – Über 100 m² Ausstellung

SCHWARZ metallbau

Bruchstraße 6-10 · 57258 Freudenberg
Tel.: 0 27 34 / 2 80 57
Fax: 0 27 34 / 75 21

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-18 Uhr | Sonntags nur zur Besichtigung geöffnet
Sa. 9-12 Uhr | (kein Verkauf, keine Beratung)

Immer eine Idee besser. **SCHÜCO**

Fliesen neu erleben! www.diagonale.de Bäder neu erleben!

DAS ENERGIE-
SPAR
-FENSTER

Fensteraktion 2009

Hoffmann
FENSTER - TÜREN - FASSADEN
KUNSTSTOFF - ALUMINIUM

Zur Klauert 2
57489 Drolshagen
Fax 02761/9742-410
Hotline: 02761/9742-0
www.fenster-hoffmann.de